



Fr., 18.03.22 - Mo., 11.04.22 | 25 Tage ab € 3.699,-

Erlebnisreise

Simbabwe, Botswana, Namibia und Südafrika

Von den Victoriafällen bis zum Kap

Highlights

- › intensive Natur- und Tiererlebnisse
- › drei Übernachtungen im Etosha-Nationalpark
- › Bootsfahrt auf dem Chobe und durch das Okavango-Delta
- › Kapstadt und die Kap-Halbinsel

Auf unserer Rundreise durch das südliche Afrika erleben wir die Höhepunkte von gleich vier Ländern, die eine unvergleichliche Naturlandschaft sowie Tier- und Völkervielfalt zu bieten haben. Zum Auftakt unserer Reise erkunden wir das quirlige Kapstadt in Südafrika: Die Multikulti-Metropole bildet den bunten Startpunkt einer erlebnisreichen Reise! Der Weg Richtung Norden ist zwar weit, aber spektakulär: Wir durchqueren die Namib, erleben den Sonnenaufgang über den Dünen von Sossusvlei, entdecken den Fish River Canyon, paddeln im Kanu auf dem Orange River an bizarren Gesteinsformationen vorbei. Dann haben wir die Big Five fest im Visier, denn die weltberühmten Nationalparks Botswanas und Namibias sind fast schon eine Garantie dafür, Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard aufzuspüren. Schließlich erreichen wir Victoria Falls und werden Zeuge, wie sich der Sambesi an den Victoriafällen tosend in die Tiefe stürzt.

Tag 1 - Fr., 18.03.22 Flug nach Kapstadt

Auf nach Afrika!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Über Nacht fliegst du via London nach Kapstadt.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Sa., 19.03.22 Kapstadt

Freizeit!

Am Vormittag kommst du in Kapstadt an. Ein kurzer Transfer von ca. 30 Minuten bringt uns zu unserem Hotel. Nutze den restlichen Nachmittag für eigene Entdeckungen. Egal ob Sightseeing, Shopping, ein Museumsbesuch oder sogar ein Hubschrauberrundflug, dein Reiseleiter hat die besten Tipps und ist dir bei der Organisation gerne behilflich!

Fahrstrecke: 30 km | **Übernachtung:** Lady Hamilton*** oder Cape Town City Apartments**(*) in Kapstadt | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - So., 20.03.22 Kapstadt – Kap-Halbinsel – Kapstadt

Tafelberg & Kap-Halbinsel

Guten Morgen in einer der am schönsten gelegenen Städte der Welt! Kapstadt ist eine pulsierende Großstadt voller Gegensätze. Zusammen mit unserem Reiseleiter und einem lokalen Guide unternehmen wir einen Ausflug ans Kap der Guten Hoffnung. Zunächst fahren wir entlang der Long Street mit ihren wunderschön restaurierten viktorianischen Häusern und durch das bunte Bo-Kaap-Viertel. Wir verlassen die Stadt und fahren über den Chapman's Peak Drive Richtung Kap und genießen die großartige Landschaft, die zerklüfteten Klippen, einsame

Strände und das raue Meer. Mit etwas Glück begegnen uns hier auch seltene Bergzebras. Obacht sollten wir allerdings vor den frechen Pavianen geben! Auf der Rückfahrt stoppen wir am Boulders Beach und spazieren (ca. 0,5 Std., leicht) über die schön angelegten Stege am Meer: Hier tummeln sich hunderte von Pinguinen und es macht Spaß, den kleinen Bewohnern beim Sonnen und Schwimmen zuzuschauen. Am Nachmittag könnt ihr dann noch auf Erkundungstour gehen – der Greenmarket Square und auch die schöne Waterfront sind von unserer Unterkunft fußläufig erreichbar. Um den sagenhaften Ausblick vom Tafelberg zu genießen, benötigen wir allerdings etwas Glück, denn nur wenn das „weiße Tischtuch“ ihn nicht bedeckt und der Himmel klar ist, können wir mit der Gondel hinauf schweben (ca. 18 €; Kosten für die Seilbahn nicht inkludiert, da wetterabhängig).

Fahrstrecke: 150 km | **Übernachtung:** Lady Hamilton*** oder Cape Town City Apartments**(*) in Kapstadt | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Mo., 21.03.22 Kapstadt – Table View – Clanwilliam

Auf in die Cedarberge!

Am Vormittag reisen wir in Richtung der Cedarberge. Nach 20 km halten wir im Küstenort Table View. Der Name ist hier Programm: Bei guten Sichtverhältnissen haben wir vom Bloubergstrand einen ausgezeichneten Blick auf den Tafelberg. Wie wäre es mit einem frischen Seafood-Curry in dem hübschen Restaurant „On the Rocks“ oder mit einer leckeren Pizza im „Blue Peter Hotel“? Es sind noch gut drei Stunden Fahrt bis wir die Berglandschaften der Cedarberge erreichen. Clanwilliam ist eine der ältesten Städte Südafrikas und liegt malerisch im Tal des Olifants River. Unsere Unterkunft ist im traditionellen kapholländischen Stil erbaut und ein Pool lädt zum Entspannen

und Verweilen ein. Am Abend freuen wir uns auf einen Besuch in der Stadt (optional). Wie wäre es mit einem leckeren Rooibos-Tee nach dem Essen?

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Clanwilliam Lodge* oder Van Rhyn Guest House**(*) am Fuße der Cedarberge | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Di., 22.03.22 Clanwilliam – Orange River

Badepause!

Wir starten heute früh und erreichen bald die landschaftlich schöne Namaqualand Region, die nach der Regenzeit mit farbtintensiven Blumentepichen fasziniert. Wir fahren bis zum Orange River (Fahrzeit ca. 6,5 Std.), Namibias südlicher Grenzfluss zu Südafrika. Nach der Fahrt freuen wir uns auf eine Pause. Hol die Badehose raus und rein ins kühle Nass (je nach Jahreszeit). Das Flussbett ist sandig, das Wasser sauber und klar. Entspanne in dieser unberührten Natur des Flusstals. Wir schlagen die Zelte auf und übernachten unter dem funkelnden Sternenhimmel direkt am Ufer.

Fahrstrecke: 490 km | Übernachtung: Zelt am Orange River | Mahlzeiten: F, A

Tag 6 - Mi., 23.03.22 Orange River

Abenteuer auf dem Fluss

Heute geht es mit dem Kanu weiter. Immer zu zweit nehmen wir in dem Kanu Platz und paddeln rund drei Stunden auf dem Fluss. Der Orange River ist ein friedlicher und ruhiger Strom, so dass die Kanu-Tour keine besondere Fitness erfordert. Wir gleiten auf dem „Oranje“, der auf über 3.000 m in den Bergen Lesothos entspringt und nach 2.160 km in Namibia in den Atlantik mündet, durch die unberührte Flusslandschaft stromabwärts. Vom Wasser aus haben wir einen idealen Blick auf das Ufer, an dem wir eine Vielzahl von Vögeln und Säugetieren beobachten können. Wir paddeln noch ein wenig weiter, bevor wir mit dem Bus zurück in unser Camp gefahren werden und Zeit für ein Mittagessen haben. Wenn wir dann am Abend rund um das Lagerfeuer sitzen, spüren wir noch einmal die ganze Romantik Afrikas!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Zelt am Orange River | Mahlzeiten: F

Tag 7 - Do., 24.03.22 Orange River – Fish River Canyon

Spektakulärer Canyon

Wir überqueren die Grenze zu Namibia und nach rund 140 km Fahrt über staubige Pisten erreichen wir am Mittag den Fish River Canyon, den zweitgrößten Canyon der Welt. Der Fish River schuf hier über Jahrtausende hinweg eine Canyon-Landschaft. Auf unserem Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) oberhalb der Schlucht erleben wir die spektakuläre Landschaft – die Aussicht in die 160 km lange und 550 m tiefe Schlucht ist einmalig. Hier campen wir ebenfalls in der Natur, bevor es am nächsten Tag weiter in den Norden geht.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Zelt am Fish River Canyon | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 8 - Fr., 25.03.22 Fish River Canyon – Namib Naukluft-Park

Die älteste Wüste der Welt

Mit rund 600 km ist diese Strecke eine der längsten Etappen auf dieser Reise. Wir genießen die spektakulären Aussichten in die endlos erscheinende Halbwüstenlandschaft und machen immer wieder Stopps. Unser Ziel: der Namib Naukluft-Park. Je nach Ankunftszeit halten wir noch am Sesriem Canyon. Am Abend erreichen wir unseren Zeltplatz, der nah zum Eingangstor zum weltberühmten Sossusvlei liegt, und essen wieder unter dem herrlichen Sternenmeer Namibias.

Fahrstrecke: 600 km | Übernachtung: Zelt im Namib Naukluft-Park | Mahlzeiten: F

Tag 9 - Sa., 26.03.22 Namib Naukluft-Park – Solitaire

Atemberaubende Dünen im Sossusvlei

Wir fahren auf einsamen Schotterstraßen (in Landessprache „Pad“) vorbei an den beeindruckenden Dünen. Der orangefarbene Sand ist ein deutliches Zeichen für das Alter der Wüste. Den Sonnenaufgang erleben wir heute auf der rund 170 m hohen Düne 40. Ja, wir wollen da rauf! Der Anstieg ist schweißtreibend, die Ausblicke bei Sonnenaufgang auf das endlose Dünenmeer vor uns einmalig. An einer schönen Stelle legen wir uns in den Sand und genießen in prächtiger Natur unser Frühstück. Ein kurzer Transfer bringt uns zum Parkplatz beim Sossusvlei, wo wir in Jeeps umsteigen, um zu den Dünen und den nahegelegenen knochigen Bäumen des Dead Vlei zu kommen. Rund zwei Stunden (leicht) wandern wir durch das Dead Vlei mit seinen über 800 Jahre alten toten Kameldornbäumen. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt nach Solitaire, wo wir übernachten werden.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Zelt in Solitaire | Mahlzeiten: F, A

Tag 10 - So., 27.03.22 **Solitaire – Swakopmund**

Koloniales Küstenstädtchen

Heute fahren wir weiter nach Swakopmund. Zuvor passieren wir Walvis Bay, eine Lagune, die gleichzeitig eine der größten Brutstätten für See- und Landvögel im südlichen Afrika ist. Wir legen die letzten 50 km auf gut geteilter Straße zurück: Links der blaue Atlantik und rechts die gelben Dünen, die Ausblicke sind traumhaft. Wenn ihr möchtet, unternehmen wir nach Ankunft einen kurzen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) im ehemaligen deutschen Kolonialort. Der 21 m hohe Leuchtturm, das mit Giebeln und Türmchen verzierte alte Amtsgericht, die schattigen Parkanlagen und die palmengesäumte Promenade – alles erreichen wir hier bequem zu Fuß. Lass dir am Abend im rustikalen Swakopmund Brauhaus ein Schnitzel und ein frisches Bier vom Fass schmecken.

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Prost* oder Europa Hof*** in Swakopmund | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mo., 28.03.22 **Swakopmund**

Entspannung am Atlantik

Freizeit in Swakopmund: Ob es dich in die Lüfte zieht und du dich für einen Rundflug entscheidest oder ob es dich auf das Meer hinaustreibt, um bei einem Bootsausflug nach Delfinen und Robben Ausschau zu halten, sei dabei dir selbst überlassen (optional). Bei der Organisation der Ausflüge ist dein Reiseleiter dir gerne behilflich! Beschließe den Tag mit Fisch & Wein im „The Tug“ – beides schmeckt hier hervorragend!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Prost* oder Europa Hof*** in Swakopmund | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Di., 29.03.22 **Swakopmund – Brandberg**

Zu Besuch bei der „White Lady“

Am Morgen verlassen wir den rauen Atlantik und fahren zum Brandberg. Sein Gipfel ist der höchste Berg in Namibia und mit etwa 1000 Felsgravuren eines der reichsten Felskunstgebiete weltweit. Natürlich statten wir auch der Weißen Dame einen Besuch ab und wandern durch die Tsisab-Schlucht zu der berühmten San-Felsmalerei „White Lady“ (ca. 2 Std., leicht). Am Nachmittag erreichen wir unsere Lodge nahe des Brandbergs.

Am Abend sitzen wir gemeinsam mit einem kalten Tusker zusammen, wenn das Bergmassiv im letzten Licht des Tages beleuchtet ist!

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Ugab Wilderness Lodge(*) oder Brandberg White Lady Lodge**(*) am Brandberg | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Mi., 30.03.22 **Brandberg – Ugab-Tal**

Weiterfahrt in nördliche Richtung

Unser heutiges Ziel ist das Ugab-Tal. Wir fahren durch die einmalige Landschaft des Tals der Ugab-Terrassen, wo sich der Ugab River im Laufe der Zeit sein Flussbett gegraben hat. Wir genießen unser Picknick und ein wenig die Ruhe dieses geheimnisvollen Ortes, bevor wir uns auf zu unserem Zeltplatz machen.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Zelt im Ugab-Tal | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 14 - Do., 31.03.22 **Ugab-Tal – Etosha N.P.**

Fantastische Tierwelt!

Heute führt uns der Weg zunächst Richtung Outjo. In einer kleinen Bäckerei können wir uns ein Stück leckeren Apfelkuchen schmecken lassen. Wenn du möchtest und es die Zeit zulässt, stoppen wir hinter Outjo an einem der kleinen Himba-Dörfer entlang des Weges, sodass du das afrikanische Hirtenvolk kennenlernen kannst. Bitte bedenke, dass das Nomadenleben traditionsreich und kostbar ist, aber sich die Zeiten ändern und die Viehzucht allein den Völkern kein sorgenfreies Leben mehr ermöglicht. Unser Geld bringt ein wenig mehr Wohlstand in die Dörfer, daher sieh es den Bewohner bitte nach, wenn sie Geld für ein Foto verlangen oder selbstgebastelte Souvenirs zum Verkauf anbieten. Dann geht es weiter zum Etosha-Nationalpark. Bereits auf unserer Fahrt zum Camp halten wir gespannt Ausschau nach großen Herden von Springböcken, Giraffen und Löwen, die meist träge im Schatten der Bäume liegen. Im Camp genießen wir am Abend Leckereien vom Grill! Wen es in den Busch zieht, hat die Möglichkeit bei einer aufregenden Nachtsafari (optional) auf Pirsch zu gehen. Gerade für Leoparden und Hyänen, aber auch für Löwen beginnt der Tag erst nach dem Sonnenuntergang...

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Zelt im Etosha-Nationalpark | Mahlzeiten: F

Tag 15 - Fr., 01.04.22 Etosha N.P.

Tiere, Tiere, Tiere

Hier draußen in der Natur beginnt der Tag mit dem Sonnenaufgang! Nach dem Frühstück gehen wir auf Pirschfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Giraffen, Nashörnern sowie zahlreichen Antilopenarten und Zebras. Auf den weiten Flächen der Etosha-Salzpflanze lassen sich die wilden Bewohner Namibias besonders gut beobachten, weil es hier kaum Vegetation als Rückzugsmöglichkeiten gibt. Zur heißen Mittagszeit machen wir eine Pause im Camp, genießen das Picknick und einen Sprung in den kühlen Pool, dann setzen wir unsere Safari bis zum Abend fort. Den Abend kannst du am campeigenen Wasserloch ausklingen lassen: Mit einem kühlen Windhoek Lager in der Hand wartet man gerne auf Giraffe, Zebra, Elefant & Co!

Fahrstrecke: - | **Übernachtungen:** Zelt im Etosha-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 16 - Sa., 02.04.22 Etosha N.P.

African Wildlife

Auch heute gehen wir wieder am Vor- und Nachmittag auf Pirschfahrt. Unsere Safari unterbrechen wir nur für eine Mittagspause im Camp. Schaut nach dem Abendessen auf dem Weg in eure Zelte mal in den Himmel – die Sterne leuchten hier unglaublich hell!

Fahrstrecke: - | **Übernachtungen:** Zelt im Etosha-Nationalpark | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 17 - So., 03.04.22 Etosha N.P. – Rundu

Entspannung am Kavango-Fluss

Nach einer morgendlichen Pirschfahrt fahren wir nach dem Frühstück zum Kavango-Fluss. Am Nachmittag erreichen wir Rundu: Unsere Unterkunft liegt malerisch inmitten üppiger Ufervegetation am Fluss. Der Nachmittag gehört dir! Wer möchte, kann noch eine schöne Bootstour unternehmen (optional). Vielleicht willst du den Tag bei einem kühlen Tusker und netten Gesprächen am Lagerfeuer ausklingen lassen? Heute genießen wir nach den Campingübernachtungen die gemütlichen Betten.

Fahrstrecke: 430 km | **Übernachtung:** n'Kwazi Lodge*** oder Sarasungu River Lodge**(*) bei Rundu am Kavango-Fluss | **Mahlzeiten:** F

Tag 18 - Mo., 04.04.22 Rundu – Okavango-Delta

Juwel der Kalahari

Heute legen wir zunächst 200 km auf dem gut ausgebauten Trans-Caprivi Highway zurück. Die Grenzformalitäten für Botswana in Molembo sind schnell erledigt. Wir fahren via Etsha 13 in südliche Richtung und erreichen das Okavango-Delta. Genieße die Ruhe und den einmaligen Ausblick auf das Wasser des Deltas, denn der weitere Tag gehört dir! Der einzige Fluss Botswanas versickert hier in der flachen Ebene der Kalahari und bildet das größte Inlandsdelta der Welt. Wer möchte, kann bei einer Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf erste Entdeckungstour in einem der letzten Tierparadiese Afrikas gehen (optional). Abendessen gibt's dann am Lagerfeuer unter dem Sternenzelt: Willkommen in Afrika!

Fahrstrecke: 350 km | **Übernachtung:** Zelt im Okavango-Delta | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 19 - Di., 05.04.22 Okavango-Delta

Auf Entdeckungstour

Am Morgen starten wir vom Bootsanleger unseres Camps: In einem kleinen Motorboot schippern wir durch das dichte Grün aus Papyrus, Farn und Schilf und sehen zahlreiche Wasservögel, die in allen Farben schillern. Geradezu artistisch tauchen die kleinen Kingfisher oder auch der farbenprächtige Malachiteisvogel neben uns ins Wasser und der Schreiseeadler zieht über uns seine Kreise. Am späten Vormittag machen wir, wenn der aktuelle Wasserstand es erlaubt, Halt auf einer abgelegenen Insel und unternehmen mit einem erfahrenen Ranger an der Seite einen Spaziergang (ca. 1 Std., leicht) quer durch den Busch, um Tiere zu sichten. Nach einem Picknick im Schatten der Bäume genießen wir nochmals bei der Bootsfahrt die Ruhe des Deltas, bevor wir am Nachmittag zurück in unserem Camp sind. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung: Ein gutes Buch oder einfach nur die Blicke über die Landschaft schweifen lassen – langweilig wird es dir bestimmt nicht!

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Zelt im Okavango-Delta | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 20 - Mi., 06.04.22 Okavango-Delta – Mudumu N.P.

Die „grüne Seite“ Namibias

Unser Tipp: Früh

aufstehen – der Sonnenaufgang über dem Delta ist unvergesslich! Wir fahren zunächst rund eine Stunde über holprige Sandpisten, über Etsha 13, vorbei am Fischerdorf Shakawe und passieren dann wieder die kleine Grenzstation bei Mohembo. Unsere Reise geht weiter durch den grünen und wasserreichsten Teil von Namibia: die Sambesi Region. Am Nachmittag erreichen wir unser Camp am wildreichen Mudumu-Nationalpark. Dieses liegt malerisch am Ufer des Kwando-Flusses mit Blick auf die grüne Landschaft Namibias. Das 1.000 km² große Naturschutzgebiet ist bekannt für die seltenen Moorantilopen, für Steppenzebras und Hyänen. Am Abend genießen wir von der Terrasse aus den ganzen Zauber Afrikas, bevor wir uns für die Nacht in unser Zelt zurückziehen.

Fahrstrecke: 380 km | Übernachtung: Zelt am Mudumu-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M

Tag 21 - Do., 07.04.22 Mudumu N.P. – Chobe N.P.

Dem Sonnenuntergang entgegen...

Heute überqueren wir zunächst die Grenze zu Botswana und erledigen die Einreiseformalitäten bei Ngoma. Nach 60 km erreichen wir den Chobe-Nationalpark mit seiner wunderschönen Graslandschaft und die Chancen stehen nicht schlecht auf dem Weg Wildtiere beobachten zu können. Bis zu unserer Lodge nahe Kasane sind es nur noch wenige Kilometer. Wir haben ein wenig Zeit für uns, bevor wir uns auf in den Chobe-Nationalpark machen. Zum Sonnenuntergang sitzen wir gemütlich in einem Boot, schippern den Chobe entlang und genießen dabei vorbeiziehende Elefanten- und Büffelherden.

Fahrstrecke: 260 km | Übernachtung: Water Lily Lodge* oder Thebe River Lodge*** bei Kasane | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - Fr., 08.04.22 Chobe N.P. – Victoria Falls

Victoriafälle: Donnernder Rauch

Bevor wir die Grenze nach Simbabwe überqueren, gehen wir bei Sonnenaufgang im offenen Safari-Jeep (je nach Verfügbarkeit und ggf. mit englischsprachigem Guide) im Chobe-Nationalpark auf Pirsch und halten Ausschau nach weidenden Büffeln, Antilopen und großen Elefantenherden. Weil die Formalitäten bei der Einreise bis zu drei Stunden dauern können, lassen wir den Rest des Tages langsam angehen. Victoria Falls erreichen wir voraussichtlich am Nachmittag. Entspanne bei einem kühlen Getränk oder einem Sprung in den Pool, bevor wir uns nach

einer Pause zu den weltberühmten Victoriafällen aufmachen! Etwa eine Stunde spazieren wir auf ebenen Wegen von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt – unfassbar sind die Naturgewalten! Die von den Einheimischen „Mosi-oa-Tunya“, also donnernder Rauch, genannten Wasserfälle erstrecken sich über eine Breite von 1.700 Meter und stürzen sich 110 Meter in die Tiefe.

Fahrstrecke: 110 km | Übernachtung: Shearwater Explorers Village* in Victoria Falls | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Sa., 09.04.22 Victoria Falls

Die Victoriafälle für dich!

Ein Tag für eigene Entdeckungen: Einfach im schönen Garten oder am Pool unserer Unterkunft entspannen. Unternehme eine spannende Raftingtour auf dem Sambesi oder bewundere die Wasserfälle bei einem Rundflug von oben (optional)! Gerne ist dein Reiseleiter bei der Buchung behilflich (wir empfehlen, die Ausflüge bereits am Vortag zu buchen).

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Shearwater Explorers Village* in Victoria Falls | Mahlzeiten: F**

Tag 24 - So., 10.04.22 Victoria Falls, Rückflug

Abschied nehmen

Nutze die letzten Stunden in Simbabwe. Gegen Mittag fliegst du vom Flughafen Victoria Falls via Johannesburg und London zurück nach Deutschland.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 25 - Mo., 11.04.22 Zurück in Deutschland

Wieder in der Heimat

Im Laufe des Tages landest du in Frankfurt. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Fr., 18.03.22	Flug nach Kapstadt: Anreise via London
Tag 2	Sa., 19.03.22	Kapstadt: Ankunft in Kapstadt, Freizeit
Tag 3	So., 20.03.22	Kapstadt – Kap-Halbinsel – Kapstadt: kurze Erkundungstour Long Street und Bo-Kaap-Viertel, Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung mit Stopp am Boulders Beach
Tag 4	Mo., 21.03.22	Kapstadt – Table View – Clanwilliam: Stopp im Ort Table View und Spaziergang zum Bloubergstrand
Tag 5	Di., 22.03.22	Clanwilliam – Orange River: Fahrt durch die Namaqualand Region
Tag 6	Mi., 23.03.22	Orange River: Kanutour auf dem Orange River
Tag 7	Do., 24.03.22	Orange River – Fish River Canyon: Grenzüberquerung Namibia und Spaziergang oberhalb der Schlucht
Tag 8	Fr., 25.03.22	Fish River Canyon – Namib Naukluft-Park: Tagesfahrt
Tag 9	Sa., 26.03.22	Namib Naukluft-Park – Solitaire: Sonnenaufgang auf der Düne 40 im Sossusvlei und Wanderung durch das Dead Vlei
Tag 10	So., 27.03.22	Solitaire – Swakopmund: Zeit für eigene Erkundungen
Tag 11	Mo., 28.03.22	Swakopmund: Zeit für optionale Aktivitäten
Tag 12	Di., 29.03.22	Swakopmund – Brandberg: Besuch der „White Lady“
Tag 13	Mi., 30.03.22	Brandberg – Ugab-Tal: Fahrt durch das Ugab-Tal
Tag 14	Do., 31.03.22	Ugab-Tal – Etosha N.P.: ggf. Besuch eines Himba-Dorfes, erste Pirschfahrt auf dem Weg zum Camp
Tag 15	Fr., 01.04.22	Etosha N.P.: Pirschfahrt am Morgen und am Abend
Tag 16	Sa., 02.04.22	Etosha N.P.: Pirschfahrt am Morgen und am Abend
Tag 17	So., 03.04.22	Etosha N.P. – Rundu: morgendliche Pirschfahrt, Freizeit am Kavango-Fluss
Tag 18	Mo., 04.04.22	Rundu – Okavango-Delta: Grenzüberquerung nach Botswana und Fahrt in das Delta, Freizeit
Tag 19	Di., 05.04.22	Okavango-Delta: Bootsfahrt mit Spaziergang über eine Insel mit Tierbeobachtung
Tag 20	Mi., 06.04.22	Okavango-Delta – Mudumu N.P.: Grenzüberquerung nach Namibia, Weiterfahrt in die Sambesi Region
Tag 21	Do., 07.04.22	Mudumu N.P. – Chobe N.P.: Grenzüberquerung nach Botswana, Bootstour auf dem Chobe-Fluss
Tag 22	Fr., 08.04.22	Chobe N.P. – Victoria Falls: Pirschfahrt am Morgen, Grenzüberquerung nach Simbabwe, Besuch der Victoriafälle
Tag 23	Sa., 09.04.22	Victoria Falls: Zeit für optionale Ausflüge
Tag 24	So., 10.04.22	Victoria Falls, Rückflug: Rückflug mit Zwischenstopps gegen Mittag
Tag 25	Mo., 11.04.22	Zurück in Deutschland: Ankunft und Heimreise



Einreisebestimmungen & Impfungen

Südafrika

Reisepass mit mindestens 30-tägiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Der Reisepass muss auch bei Ausreise noch über mindestens zwei freie Seiten verfügen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Namibia

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und mindestens zwei freie Seiten erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Botswana

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit und mindestens vier freien Seiten bei Einreise erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Simbabwe

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum erforderlich. Das Visum erhältst du bei der Einreise.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (oder mehr als 12-stündigem Transit, z.B. Addis Abeba) offiziell vorgeschrieben. Polio-, Tetanus und Diphtherieauffrischung, Typhus- und Hepatitisimpfung sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen:

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist die Mitnahme eines eigenen Reisepasses erforderlich (ein verlängerter Kinderreisepass wird nicht akzeptiert). Ebenfalls wird bei der Ein- und Ausreise eine internationale Geburtsurkunde oder eine beglaubigte

englische Übersetzungen benötigt, auf der beide Elternteile vermerkt sind. Diese wird auch benötigt, wenn ein oder beide Elternteile mitreisen. Bei der Einreise von Minderjährigen, die sich lediglich in Begleitung eines Elternteils befinden, verlangen die Grenzbehörden neben der vollständigen Geburtsurkunde (oder beglaubigte Kopie) noch eine Einverständniserklärung des nicht mitreisenden Elternteils (eidesstattliche Versicherung „affidavit“), sowie dessen Passkopie und Kontaktdaten bzw. wird ein Nachweis darüber benötigt, dass eine Einverständniserklärung nicht erforderlich ist (z.B. ein gerichtlicher Beschluss über das alleinige Sorgerecht oder eine Sterbeurkunde).

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An einigen Tagen muss mit längeren Fahrzeiten teilweise über schlechte Straßen und Pisten gerechnet werden. Da wir zwischendurch auch zelten, sollte sich jeder Reisetilnehmer bei dieser Erlebnisreise als Teil der Crew verstehen. Daher ist bei dieser Safari Flexibilität und Teamgeist gefragt, da die Mithilfe aller Reisenden bei allen anfallenden Aufgaben erwünscht und auch benötigt wird. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour gleichzeitig Fahrer (je nach Gruppengröße wird ein zusätzlicher Fahrer eingesetzt). Bitte habe Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück immer eingeschlossen. Während der Campingübernachtungen haben wir meistens ebenfalls ein Mittagessen bzw. Picknick und/oder ein Abendessen inkludiert. Viele Mahlzeiten werden unter Mithilfe der Gruppe vom Reiseleiter zubereitet. Vegetarier bitten wir, dies bei Anmeldung zu vermerken. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unserer Rundreise übernachten wir in **–
***Hotels und Lodges mit Bad bzw. Dusche/WC auf dem Zimmer. Während der Campingübernachtungen schlafen wir in 2-Personen-Zelten mit leichten Matratzen; Schlafsäcke müssen mitgebracht werden (Einzelzelt gegen Aufpreis buchbar,

s. Einzelzimmer-/Einzelzelt-Zuschlag). Einfache Toiletten und Duschen sind hier überall vorhanden. Für eine Erfrischung am Ende des Tages steht dir in vielen der Unterkünfte und Campingplätze ein Swimmingpool zur Verfügung.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit British Airways ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück von Victoria Falls (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof
- Rundreise und Pirschfahrten im Kleinbus oder Overland Truck (je nach Gruppengröße) und Fähre wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 22 Übernachtungen, davon 10 in **-***Hotels und Lodges in Doppelzimmern mit Bad bzw. Dusche/WC, 12 in 2-Personen-Zelten (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 6 x M, 8 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen/Picknick, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)
- Carry Home Top Cover inkl. Corona-Leistungen der Allianz Travel (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2022)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4641 kg CO₂ / 108 €

Abflugorte

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

British Airways

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

British Airways:

Hinflug

Frankfurt – London 19:45 Uhr – 20:30 Uhr

London – Kapstadt 21:40 Uhr – 10:10 Uhr (+1)

oder

Frankfurt – London 15:10 Uhr – 15:55 Uhr

London – Kapstadt 18:15 Uhr – 08:00 Uhr (+1)

Rückflug

Victoria Falls – Johannesburg 13:50 Uhr – 15:25 Uhr

Johannesburg – London 19:20 Uhr – 05:30 Uhr (+1)

London – Frankfurt 11:00 Uhr – 13:45 Uhr

oder

London – Frankfurt 07:05 Uhr – 09:40 Uhr

(+1) = Ankunft am folgenden Tag

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um British Airways-Flüge, die direkt nach London gehen. Der Abflug/die Ankunft in Deutschland erfolgt zu ähnlichen Zeiten wie von/nach Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Safari